

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

waveimpact.de

Stand: 10.02.2026

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

waveImpact GmbH

Fitgerstr. 7

D-28209 Bremen

Vertreten durch: Dr. Valentin J. Mayr (Geschäftsführer)

Telefon: 0177/7120314

E-Mail: info@waveimpact.de

Registergericht: Amtsgericht Bremen, HRB 42134HB

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt, da die Voraussetzungen des § 38 BDSG nicht vorliegen.

2. Allgemeines zur Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung des Nutzers. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

3. Hosting

Unsere Website wird bei der Strato AG, Otto-Ostrowski-Str. 7, 10249 Berlin, Deutschland gehostet. Die Server befinden sich ausschließlich in Deutschland. Beim Aufruf unserer Website werden durch den Hostinganbieter automatisch Informationen in sogenannten Server-Logfiles erfasst, die Ihr Browser automatisch übermittelt. Hierzu gehören:

- IP-Adresse des anfragenden Rechners (wird von Strato nach spätestens 7 Tagen anonymisiert)
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Name und URL der abgerufenen Datei
- Übertragene Datenmenge
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war
- Erkennungsdaten des verwendeten Browsers und Betriebssystems
- Webseite, von der aus der Zugriff erfolgt (Referrer-URL)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Sicherstellung eines störungsfreien Betriebs unserer Website sowie der Verbesserung unseres Angebots. Die Auswertung dient nicht der Identifizierung einzelner Nutzer.

Auftragsverarbeitung: Mit der Strato AG besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 DSGVO.

4. SSL-/TLS-Verschlüsselung

Diese Website nutzt aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte eine SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von „http://“ auf „https://“ wechselt und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile. Wenn die SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung aktiviert ist, können die Daten, die Sie an uns übermitteln, nicht von Dritten mitgelesen werden.

5. Webanalyse mit SimpleAnalytics

Wir nutzen den datenschutzfreundlichen Analysedienst SimpleAnalytics (Simple Analytics B.V., Niederlande) zur statistischen Auswertung der Nutzung unserer Website.

SimpleAnalytics erhebt ausdrücklich keine personenbezogenen Daten. Der Dienst arbeitet vollständig ohne Cookies, ohne Fingerprinting und ohne Speicherung von IP-Adressen. Es werden ausschließlich aggregierte Nutzungsdaten erfasst, insbesondere Seitenaufrufe, Referrer-URLs, Gerätetypen und ungefähre Standortdaten auf Basis von Zeitzonen (nicht auf Basis von IP-Geolokation). Eine Zuordnung zu einzelnen Personen ist zu keinem Zeitpunkt möglich.

Da SimpleAnalytics keine personenbezogenen Daten verarbeitet und keine Informationen auf Ihrem Endgerät speichert oder darauf zugreift, ist nach unserer Einschätzung weder eine Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO noch nach § 25 Abs. 1 TDDDG erforderlich. Die Nutzung erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an der statistischen Analyse des Nutzungsverhaltens zur Verbesserung unseres Webangebots (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG).

Weitere Informationen zum Datenschutz bei SimpleAnalytics finden Sie unter:
<https://simpleanalytics.com/privacy-policy>

6. Kontaktaufnahme (Kontaktformular und E-Mail)

Wenn Sie uns über unser Kontaktformular oder per E-Mail kontaktieren, werden die von Ihnen mitgeteilten Daten (z. B. Name, E-Mail-Adresse, Nachrichteninhalte) von uns gespeichert, um Ihre Anfrage zu bearbeiten und für den Fall von Anschlussfragen vorzuhalten. Diese Daten werden in unserem CRM-System CentralStationCRM (42he GmbH, Baierbrunner Str. 3, 81379 München, Deutschland) verarbeitet. Die Server befinden sich in Deutschland.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsanbahnung), soweit Ihre Anfrage mit der Erfüllung eines Vertrages zusammenhängt oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist; im Übrigen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Beantwortung von Anfragen).

Löschung: Die im Zusammenhang mit der Kontaktaufnahme erhobenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für personenbezogene Daten aus Kontaktformularen und E-Mails ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist und der Sachverhalt abschließend geklärt ist, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.

7. Online-Terminbuchung

Auf unserer Website bieten wir die Möglichkeit, ein kostenfreies Erstgespräch (30 Minuten) direkt online zu buchen. Hierfür nutzen wir das WordPress-Plugin „Simply Schedule Appointments“. Das Plugin wird direkt auf unserem Webserver betrieben (Self-Hosted); es findet keine Übermittlung Ihrer Daten an den Plugin-Hersteller oder sonstige Dritte statt.

Bei der Terminbuchung werden folgende Daten erhoben:

- Vor- und Nachname

- E-Mail-Adresse
- Gewünschter Termin (Datum und Uhrzeit)
- Ggf. Telefonnummer und Nachricht (soweit von Ihnen freiwillig angegeben)

Diese Daten werden in der WordPress-Datenbank auf unserem Server bei der Strato AG (Serverstandort: Deutschland) gespeichert. Zur Terminkoordination werden die Buchungsdaten in unseren Kalender (Google Workspace, Google Ireland Ltd., Irland) übernommen. Google verarbeitet die Daten ausschließlich innerhalb der EU/des EWR. Mit Google Ireland Ltd. besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 DSGVO (Google Workspace Data Processing Amendment).

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person). Die Terminbuchung erfolgt auf Ihre Initiative hin und dient der Vorbereitung eines möglichen Beratungsauftrags.

Löschung: Die Buchungsdaten werden gelöscht, sobald der Termin stattgefunden hat und eine etwaige Nachbereitung abgeschlossen ist, sofern keine weitergehende Geschäftsbeziehung zustande kommt. Kommt es zu einem Beratungsauftrag, werden die Daten als Bestandteil der Kundenakte gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (§§ 147 AO, 257 HGB) aufbewahrt. Findet kein Folgekontakt statt, werden die Daten spätestens nach 6 Monaten gelöscht.

8. Whitepaper-Downloads und Fachpublikationen

Wir bieten auf unserer Website den Download von Fachpublikationen (Whitepaper, Checklisten, Leitfäden) an. Für den Download ist die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse erforderlich. Optional können Sie weitere Angaben wie Ihren Namen, Ihr Unternehmen und Ihre Position machen. Die Erfassung erfolgt über ein Formular, das direkt von unserem CRM-Anbieter CentralStationCRM (42he GmbH, München) ausgeliefert und verarbeitet wird.

Primärzweck: Bereitstellung des angeforderten Dokuments.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsanbahnung – Bereitstellung des angeforderten Dokuments im Austausch gegen Ihre Kontaktdaten).

Im Rahmen des Download-Formulars können Sie optional gesondert einwilligen in:

- eine vertriebliche Nachfassung zum Thema des Whitepapers (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)
- die Aufnahme in unseren Newsletter-Verteiler (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Diese Einwilligungen werden über separate, nicht vorausgewählte Checkboxen eingeholt. Ein Download des Whitepapers ist auch ohne diese zusätzlichen Einwilligungen möglich (kein Kopplungsverbot).

Löschung: Wenn Sie ausschließlich das Whitepaper angefordert haben und keine weitere Einwilligung erteilt haben, werden Ihre Daten gelöscht, sobald die Zustellung abgeschlossen ist und keine Rückfragen mehr zu erwarten sind, spätestens jedoch nach 6 Monaten. Bei erteilter Einwilligung zur Nachfassung gelten die Fristen gemäß unserer Retention-Policy (Überprüfung nach 12 Monaten ohne Interaktion).

9. Newsletter

9.1 Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Auf unserer Website besteht die Möglichkeit, einen kostenfreien Newsletter zu abonnieren. Der Newsletter informiert regelmäßig über Themen rund um Responsible AI, den EU AI Act und AI Governance.

Für die Anmeldung zum Newsletter ist lediglich die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse erforderlich. Optional können Sie Ihren Vor- und Nachnamen, Ihr Unternehmen und Ihre Position angeben, damit wir Sie persönlich ansprechen können.

Für den Versand unseres Newsletters nutzen wir den Dienst RapidMail (RapidMail GmbH, Augustinerplatz 2, 79098 Freiburg, Deutschland). RapidMail ist ein deutscher Anbieter, dessen Server sich ausschließlich in Deutschland befinden. Ein Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 DSGVO wurde abgeschlossen.

9.2 Double-Opt-in-Verfahren

Die Anmeldung zu unserem Newsletter erfolgt in einem sogenannten Double-Opt-in-Verfahren. Das heißt, Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung eine E-Mail, in der Sie um Bestätigung Ihrer Anmeldung gebeten werden. Diese Bestätigung ist notwendig, damit sich niemand mit fremden E-Mail-Adressen anmelden kann. Die Anmeldungen zum Newsletter werden protokolliert, um den Anmeldeprozess entsprechend den rechtlichen Anforderungen nachweisen zu können. Hierzu gehört die Speicherung des Anmelde- und des Bestätigungszeitpunktes sowie der IP-Adresse.

9.3 Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) i. V. m. § 7 Abs. 2 Nr. 3 UWG.

9.4 Erfolgsmessung

Unser Newsletter enthält ggf. Zählpixel zur statistischen Auswertung. Damit kann festgestellt werden, ob eine Newsletter-Nachricht geöffnet wurde und welche Links angeklickt wurden. Diese Daten werden ausschließlich in aggregierter Form ausgewertet und dienen der Optimierung unseres Newsletter-Angebots. Eine Zuordnung zu Ihrer Person erfolgt nur in dem Umfang, in dem dies für die Zustellung und die Erfüllung Ihrer Einwilligung erforderlich ist.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Optimierung des Newsletters). Sie können der Erfolgsmessung widersprechen, indem Sie den Newsletter abbestellen.

9.5 Abmeldung

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen und den Newsletter abbestellen. Den Widerruf können Sie durch Klick auf den in jeder Newsletter-E-Mail bereitgestellten Abmeldelink, per E-Mail an info@waveimpact.de oder durch Mitteilung über die oben genannten Kontaktdaten erklären.

Löschung: Nach Abmeldung wird Ihre E-Mail-Adresse unverzüglich aus dem Verteiler gelöscht. Der Einwilligungsnachweis (Anmeldezeitpunkt, Bestätigungszeitpunkt, IP-Adresse) wird zu Dokumentationszwecken für die Dauer von 3 Jahren nach der Abmeldung aufbewahrt (berechtigtes Interesse an der Nachweisbarkeit der ehemals erteilten Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i. V. m. den Verjährungsfristen des § 7 UWG).

10. Cookies

Unsere Website verwendet ausschließlich technisch notwendige Cookies, die für den Betrieb der Website erforderlich sind (z. B. Session-Cookies des Content-Management-Systems WordPress). Diese Cookies werden automatisch nach Ende Ihrer Browsersitzung gelöscht.

Wir setzen keine Analyse-, Tracking- oder Marketing-Cookies ein. Insbesondere verwenden wir kein Google Analytics, keine Google Fonts, keine eingebetteten Inhalte von Videoplattformen und keine sonstigen externen Dienste, die Tracking-Cookies setzen würden.

Rechtsgrundlage: § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG (technisch notwendige Cookies sind ohne Einwilligung zulässig); Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse am funktionsfähigen Betrieb der Website).

11. Weitergabe von Daten an Dritte und Drittlandstransfer

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den nachfolgend aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO),
- die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO),
- eine gesetzliche Verpflichtung besteht (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO), oder
- dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Zur Erbringung unserer Leistungen setzen wir die folgenden Auftragsverarbeiter ein, mit denen jeweils ein Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 DSGVO besteht:

Auftragsverarbeiter	Funktion	Sitz	Serverstandort
Strato AG, Berlin	Webhosting	Deutschland	Deutschland
42he GmbH (CentralStationCRM), München	CRM-System, Kontaktformulare	Deutschland	Deutschland
RapidMail GmbH, Freiburg	Newsletter-Versand	Deutschland	Deutschland
sevDesk GmbH, Offenburg	Buchhaltung, Rechnungsstellung	Deutschland	Deutschland
Simple Analytics B.V.	Webanalyse (cookielos)	Niederlande (EU)	EU
Google Ireland Ltd. (Google Workspace)	Kalender, E-Mail, Dokumentenmgmt.	Irland (EU)	EU

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums) findet nicht statt.

12. Ihre Rechte als betroffene Person

Ihnen stehen als betroffener Person folgende Rechte zu. Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich jederzeit an uns wenden (Kontakt Daten siehe oben):

12.1 Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

12.2 Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen.

12.3 Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben.

12.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten.

12.5 Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder einem Vertrag beruht und mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

12.6 Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Soweit wir personenbezogene Daten auf Grundlage unseres berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) verarbeiten, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen. Sofern Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, werden wir die Verarbeitung einstellen, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen.

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, haben Sie das Recht, jederzeit und ohne Angabe von Gründen Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen. Wir werden die Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung dann unverzüglich einstellen.

12.7 Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

12.8 Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit der Freien Hansestadt Bremen

Arndtstraße 1

27570 Bremerhaven

Telefon: 0421/361-2010

E-Mail: office@datenschutz.bremen.de

13. Aktualität und Änderung dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung hat den Stand vom 10.02.2026. Aufgrund der Weiterentwicklung unserer Website oder geänderter gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben kann es erforderlich werden, diese Datenschutzerklärung anzupassen. Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung kann jederzeit auf unserer Website unter der Rubrik „Datenschutz“ abgerufen werden.